

**Bericht der Verwaltung  
für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,  
Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S)  
am 5. November 2015**

**Sachstandsbericht Kleingartenplan 2025**

**A. Sachdarstellung:**

Die Abgeordnete Frau Silvia Neumeyer / CDU hat am 06. Oktober 2015 um einen Bericht zum Thema Kleingartenplan 2015 gebeten.

Hierzu gibt die Verwaltung folgenden Bericht ab:

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie hat am 21.11.2014 ausgehend vom Beschluss der Bürgerschaft vom 12. März 2013 den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr gebeten, einen Kleingartenplan 2015 zu erarbeiten und der Deputation vorzulegen.

Dafür soll laut Deputationsbeschluss unter anderem eine grundsätzliche Analyse und Perspektivbeschreibung des Kleingartenwesens in Bremen vorgenommen werden. Daneben muss die Nachfrage nach der kleingärtnerischen Nutzung von vorhandenen Flächen und Gebäuden mit anderen stadtentwicklungspolitischen Zielen zur Entwicklung von Wochenendhausgebieten und Kompensationsflächen abgeglichen werden und erforderlichenfalls in Raumordnungsplanungen festgeschrieben werden.

Die inhaltliche Konzeption des Planes, ausgehend von den Vorgaben der Bürgerschaft und der Deputation, wird innerhalb des Hauses des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr und seiner Betriebe derzeit weiter entwickelt und eine Projektstruktur zur Beteiligung der verschiedenen Akteure etabliert.

Die Erarbeitung des Kleingartenplan 2015 und seiner inhaltlichen Vorstrukturierung erfolgt in intensivem Austausch mit dem Landesverband der Gartenfreunde e.V. und den sonstigen Betroffenengruppen, wie auch den örtlichen Beiräten.

Erste Gespräche mit dem Landesverband haben bereits stattgefunden. Noch im November ist ein weiteres Gespräch terminiert. Parallel zur Schaffung der strukturellen Voraussetzung wird es kontinuierlich weitere Gespräche und eine enge Zusammenarbeit geben.

Eine Grundvoraussetzung für eine Planung sind aktuelle Daten über die Kleingartenflächen wie Einzelparzellen, Wege, Gehölzflächen. Eine Erhebung und digitale Erfassung wird im Moment konzeptionell und finanziell vorbereitet. Die verwaltungsinternen Arbeiten dazu sollen Anfang 2016 beginnen. Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushaltsaufstellungsverfahren 2016/ 2017 berücksichtigt.

Über das Ergebnis des anstehenden Arbeitsprozesses wird die Verwaltung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S) Bericht erstatten.

## **B. Beschlussvorschlag:**

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S) nimmt den Bericht der Verwaltung zu Kenntnis.